

# AMT DER NIEDERÖSTERREICHISCHEN LANDESREGIERUNG

Gruppe Landesamtsdirektion - Abteilung Geb

Landtag von Niederösterreich  
Landtagsdirektion

Eing.: 13.01.2009

Ltg.-**462/S-5/20-2010**

W- u. F-Ausschuss

Kennzeichen  
LAD3-LIEG-22020/226-2009

Bezug	Bearbeiter	Telefon	Datum
	Dr. Gerhard Tretzmüller	16900	12.01.2010

Betreff  
International Anti-Corruption Academy Laxenburg, Ausbau und Renovierung, Änderung

Hoher Landtag!

Die internationalen Organisationen International Criminal Police Organization (Interpol) und United Nations Office on Drugs and Crime (UNODC) beabsichtigen im Palais Kaunitz in 2361 Laxenburg, Münchendorferstraße 2, die International Anti-Corruption Academy mit universitärem Standard zu betreiben. Am 14.12.2006 wurde zwischen dem Bundesministerium für Inneres, dem Land Niederösterreich und Interpol ein Letter of Intent über die Einrichtung einer International Anti-Corruption Academy abgeschlossen (Beilage A). Am 17.07.2007 wurde zwischen der Republik Österreich und Interpol ein Übereinkommen über die Begründung eines Amtssitzes der Interpol International Anti-Corruption Academy in Österreich abgeschlossen (Beilage B). In der International Anti-Corruption Academy werden 200 Ausbildungsplätze geschaffen.

Das Palais Kaunitz, welches aus 1698 stammt, steht im Eigentum der NÖ Landesimmobiliengesellschaft; es wurde zuletzt von den Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuz (Kreuzschwestern) als Aus- und Fortbildungszentrum genutzt.

Das Gebäude des Palais Kaunitz wird für den Zweck des Betriebes dieser International Anti-Corruption Academy von der NÖ Landesimmobiliengesellschaft renoviert und ausgebaut. Die wesentlichen baulichen Maßnahmen sind:

---

Geschrieben am  
Verglichen am

Abgefertigt am  
Stück mit

Beilagen

- Mauerwerkstrockenlegung
- Erneuerung der technischen Anlagen (Heizung/Elektrik, ...) samt neuem Versorgungsgebäude
- Umbaumaßnahmen für die zukünftige Nutzung (Ausbildungs- und Schulungsräume, Verwaltung, Beherbergung)
- Energieeffizienzmaßnahmen
- Außenanlagen inklusive Sportplatz.

Für diese baulichen Maßnahmen wurden von den generalplanenden Architekten Arbeitsgemeinschaft Peretti und Vasko & Partner, Wien, folgende Errichtungskosten von höchstens € 10,990 Mio exklusive Umsatzsteuer, Preisbasis Mai 2009, gemäß ÖNORM B 1801-1, ermittelt.

<b>LB-NR.</b>	<b>LEISTUNGSBEREICH</b>	<b>KOSTENPROGNOSE</b>
0	GRUNDSTÜCK	0
1	AUFSCHLIESSUNG	129.021,44
2	GEBÄUDE-ROHBAU	1.857.744,97
3	GEBÄUDE-TECHNIK	2.808.079,15
4	GEBÄUDE-AUSBAU	2.239.141,08
	FÖRDERUNG ERSTAUSSTATTUNG	
5	- EINRICHTUNG - Möbeleinbau	354.279,11
	- EINRICHTUNG - Ausstattung	562.570,00
6	AUSSENANLAGEN	317.739,86
7	HONORARE	2.227.050,00
8	NEBENKOSTEN	166.726,76
9	RESERVEN	328.250,00
<b>1 - 9</b>	<b>ERRICHTUNGSKOSTEN</b>	<b>10.990.602,37</b>

Diese Kostenberechnung wurde vom beauftragten Bauprojektmanagement Gobiet & Partner ZT Ges.m.b.H, Wien, für schlüssig und richtig befunden.

Die Inbetriebnahme der International Anti-Corruption Academy ist für September 2010 vorgesehen.

Die NÖ Landesimmobiliengesellschaft wird die Renovierung des Palais Kaunitz planen und das renovierte Palais Kaunitz an das Land Niederösterreich vermieten (Beilage C, Bestandsvertrag NÖ LIG – Land vom Dezember 2009).

Das Land Niederösterreich wird das Bestandsobjekt in der Folge langfristig an Interpol in Bestand geben (Beilage D, Facility Agreement Land NÖ – Interpol vom Dezember 2009). Interpol und UNODC werden die International Anti-Corruption Academy gemeinsam betreiben. Die Miete für die International Anti-Corruption Academy wird vom Land Niederösterreich und der Republik Österreich - Bundesministerium für Inneres - gemeinsam auf Grundlage der Finanzierungsvereinbarung (Beilage E, Finanzierungsvereinbarung BMI – Land vom November 2009) getragen. Diese Finanzierungsvereinbarung und das Facility Agreement sowie der Bestandsvertrag bilden wesentliche Bestandteile dieses Antrages.

Die Bedeckung der Finanzierung der Miete ist ab 2011 bei VS 1/03004 vorbehaltlich der Genehmigung des Voranschlages durch den NÖ Landtag gegeben.

Das Bauvorhaben und dessen Finanzierung werden daher dem NÖ Landtag zur Beschlussfassung vorgelegt.

Diese Regierungsvorlage ersetzt jene vom 20. Juni 2009. Im Vergleich zur Regierungsvorlage vom 20. Juni 2009 unterscheidet sich diese Vorlage durch Verbesserungen der Rechtslage für das Land Niederösterreich bei der gemeinsamen Finanzierung der Um- und Renovierungsarbeiten mit dem BMI sowie einer Erhöhung der Rechtssicherheit gegenüber Interpol und UNODC durch das vorliegende Facility Agreement.

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

Das Bauvorhaben „Ausbau und Renovierung der International Anti-Corruption Academy in Laxenburg“ mit Errichtungskosten von höchstens € 10.990 Mio exklusive Umsatzsteuer wird genehmigt.

NÖ Landesregierung

Dr. P r ö l l

Landeshauptmann

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung